



Ehrungen mit Oberbürgermeister: Alfred Lehmann und die Stadtkönige Fritz Appel (Luftdruckwaffen), Georg Schmidt (Vorderlader), Siegmund Böck (Armbrust), Julian Kotzur (Jugendkönig), Ludwig Eberherr (Groß- und Kleinkaliberpistole) sowie, Sektionsschützenmeister Georg Huber (von links).
Foto: Rottmair

Ein sagenhafter Schuss

Sportschützen ehren ihre Stadtmeister: Fritz Appel neuer König der Disziplin Luftdruckwaffen

Von Anton Rottmair

Ingolstadt (DK) 320 Schützen aus 16 Vereinen der Stadt, davon allein 86 Starter von der ZSG Bavaria Unsernherrn, beteiligten sich an der 36. Stadtmeisterschaft der Sportschützen. Jetzt fand der Ehrenabend statt, bei dem Fritz Appel zum neuen Schützenkönig der Stadt gekürt wurde.

Die Ingolstädter Stadtmeisterschaft der Sportschützen, die zum letzten Mal unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Alfred Lehmann heuer auf den Schießanlagen der Zimmerstutzen-Schützengesellschaft (ZSG) Bavaria Unsernherrn, Edelweiß Rothenturm und Edelweiß Brunnenreuth stattfand, wird alle zwei Jahre ausgerichtet. Sektionsschützenmeister Georg Huber hatte zum Ehrenabend ins

Schützenheim von Bavaria Gerolfing eingeladen.

In seinem Grußwort würdigte OB Lehmann die Arbeit der Schützenvereine hinsichtlich der Pflege von Tradition und Heimatverbundenheit und ihres Beitrags zu einer sinnvollen aktiven Freizeitgestaltung Jugendlicher. Zusammen mit Sportamtsleiter Martin Diepold und den Sportleitern Hans Krüing

und Günter Sedlmayer nahm er die Ehrungen der Stadtmeister mit Medaillen und Urkunden vor. Höhepunkt war die Proklamation der Stadtkönige. Mit einem bemerkenswerten 3,3 Teiler errang Fritz Appel von ZSG Bavaria Unsernherrn die Königswürde bei den Luftdruckwaffen. Als Stadtkönig darf er nun für zwei Jahre die inzwischen schon recht ansehnlich

gewordene Schützenkette tragen. Jugendkönig in dieser Disziplin wurde Julian Kotzur von Edelweiß Brunnenreuth. Zu weiteren Stadtkönigen wurden Siegmund Böck von der ZSG Bavaria Unsernherrn (Armbrust), Ludwig Eberherr von der Königlich privilegierten Feuerschützen-Gesellschaft (FSG) Ingolstadt (Groß- und Kleinkaliberpistole) und Georg Schmidt

von Bavaria Gerolfing (Vorderlader) gekürt.

Den vom Ehren-Bezirksschützenmeister Otto Sixl gestifteten Wanderpokal für die Gesellschaftsmeisterschaft errang zum 3. Mal in Folge die ZSG Bavaria Unsernherrn mit 2748 Punkten vor Edelweiß Brunnenreuth mit 2703 Punkten und Immergrün Dünzlau mit 2596 Punkten.

Die Vereine mit der höchsten Beteiligung waren die ZSG Bavaria Unsernherrn mit 86 Startern, gefolgt von Edelweiß Brunnenreuth mit 31 sowie Edelweiß Rothenturm und der Kgl. priv. FSG Ingolstadt mit jeweils 28 Teilnehmern.

Zu den Finale-Siegern alle Meister aller Klassen gehören Stephanie Gamisch mit 491,5 Ringen vor Melanie Huber mit 485,3 Ringen und Andreas Schneider mit 485,0 Ringen (alle Edelweiß Brunnenreuth).

ERGEBNISSE DER STADTMEISTERSCHAFT

Luftdruckwaffen: 1. Fritz Appel (ZSG Bavaria Unsernherrn) 3,3 Teiler, 2. Doris Röder (Immergrün Dünzlau) 14,1 Teiler.
Jugendkönig für Luftgewehr und Luftpistole: 1. Julian Kotzur (Edelweiß Brunnenreuth) 54,0 Teiler, 2. Marius Kräck (ZSG Bavaria Unsernherrn) 76,6 Teiler.

Armbrust: 1. Siegmund Böck 208,9 Teiler, 2. Raphael Kräck (beide ZSG Bavaria Unsernherrn) 210,8 Teiler.
Groß- und Kleinkaliberpistole: 1. Ludwig Eberherr (Kgl. priv. FSG Ingolstadt) 204,4 Teiler, 2. Ewald Welz (ZSG Bavaria Unsernherrn) 2039,0 Teiler.

Vorderlader: 1. Georg Schmidt (Bavaria Gerolfing) 233,3 Teiler, 2. Alfred Schelchshorn (Edelweiß Rothenturm) 488,8 Teiler.
Großkaliber: 1. Dieter Bittner (Kgl. priv. FSG Ingolstadt) 1060,0 Teiler, 2. Josef Gengler (Edelweiß Rothenturm) 2967,0 Teiler. aro

Mein Verein

Ob Fußball, Blasmusik, Schützen, Gartenfreunde oder Trauerbegleitung: Die Bedeutung von Vereinen für das kulturelle, soziale und sportliche Leben in Ingolstadt ist groß. Der DONAUKURIER hat es sich deshalb zur Aufgabe gemacht, dem Vereinsleben und damit auch dem Ehrenamt einen noch höheren Stellenwert beizumessen. Deshalb erscheint immer freitags die Seite „Aus dem Vereinsleben“. Wenn Sie uns Themen aus dem Leben Ihres Vereins vorschlagen möchten, freuen wir uns immer über Ihre Anregungen. Melden Sie sich unter Telefon (0841) 88560711 oder per E-Mail an ingolstadt.redaktion@donaukurier.de. DK

Probetraining für kleine Fußballer

Ingolstadt (DK) Die DJK Ingolstadt bietet ab kommendem Wochenende sechs kostenlose Trainingstage für den jüngsten Fußballernachwuchs an. Dabei können Kinder des Geburtsjahrgangs 2006 in das Fußballerleben hineinschnuppern. Am Samstag, 7. Dezember, beginnt um 10 Uhr in der DJK-Sporthalle im Schulzentrum Südwest an der Maximilianstraße das erste Training. Die weiteren Einheiten am 15., 23., 28., 29., und 30. Dezember beginnen jeweils um 15 Uhr am gleichen Ort. Sportkleidung und Hallenschuhe sind mitzubringen, Anmeldung per Mail unter djk2006@t-online.de – oder einfach vorbeikommen.

IN KÜRZE

Der Faltfootclub lädt am heutigen Freitag, 6. Dezember, ins Vereinsheim zur Weihnachtsfeier. Beginn ist um 20 Uhr. DK